© DiesbachMedien | Ausgabe: Odenwälder Zeitung | UEBERWAL | 25.11.2019 | Seite 13

Übergabe: Familie Schmitt aus Wald-Michelbach spendet 2700 Euro an die Tafel und feiert Jubiläum

Neues Projekt schon im Auge

Wald-Michelbach. Die Familie Schmitt führt nicht nur einen Lebensmittelmarkt in Wald-Michelbach, sondern spendet auch regelmäßig für den guten Zweck. In diesem Jahr bedachte sie unter anderen das Diakonische Werk Bergstraße und überreichte der Tafel in Rimbach einen Scheck in Höhe von 2700 Euro. Die Übergabe fand zwar schon statt, doch im Rahmen des 15-jährigen Marktjubiläums sollte hierauf noch einmal besonders eingegangen werden.

Tobias Lauer bedankte sich im Namen der Tafel bei Björn, Karin, Paul und Petra Schmitt für die immerwährende Bereitstellung von Lebensmitteln. Auch die Anschaffung des Minibusses sei erst mit Spenden der Lebensmittelmarkt-Kunden sowie der Unternehmerfamilie ermöglicht worden.

Unterstützung für die Region

Neben Bürgermeister Dr. Sascha Weber und Heinz Fischer, Vorsitzender der Wirtschaftsvereinigung Überwald (WVÜ), lobte auch Sebastian Schröder von der Zukunftsoffensive Überwald (ZKÜ) dieses Engagement. Schröder stellte die Bereitschaft der Schmitts heraus, vielen Vereinen und Initiativen im Überwald durch Werbung und Spenden Unterstützung zu bieten.

Das will die Familie auch weiterhin tun. Für das kommende Jahr hat sie schon ein neues Projekt im Auge: eine neue Picknick-Garnitur mit Tisch und Bank. Diese soll auf der Hofwiese im Ortskern von Wald-Michelbach aufgestellt werden. Bereits in diesem Jahr spendeten die Schmitts eine Besucherbank, die am Draisinenbahnhof von Wald-Michelbach aufgestellt wurde.

„Der Markt hat eine hohe Bedeutung für die Region", sagte Fischer und ging dabei auf die Kunden ein, die auch von weiter her kommen. Aus Olfen und Heiligkreuzsteinach beispielsweise. Noch dazu übergab der Bürgermeister zum Dank und gleichzeitig als Geschenk zum Marktjubiläum vier Überwald-Tassen. ***nk***

Die Familie Schmitt spendete in diesem Jahr 2700 Euro an die Tafel in Rimbach, womit diese einen Minibus anschaffen konnte. Für 2020 will die Unternehmerfamilie eine neue Picknick-Garnitur auf der Hofwiese aufstellen. BILD: PHILIPP REIMER